

Entgegen kommende Audi-Fahrerin lebensgefährlich verletzt

VW-Fahrerin (78) trifft im Anblick des Gegenverkehrs falsche Überholentscheidung – dann hat's nur noch gekracht

Donnerstag 12. Januar 2023 - **Siebenstern (wbn). Augen zu und durch? Fatales Überholmanöver obwohl der rasch nahende Gegenverkehr bereits erkennbar war.**

Eine 78 Jahre alte VW-Fahrerin wollte dennoch an dem Lastwagen vorbeiziehen und zwang den entgegenkommenden Audi Cabrio-Fahrer zur Vollbremsung und einem entsprechenden Ausweichmanöver.

Fortsetzung von Seite 1 Eine nachfolgende Audi-Fahrerin (29) aus Willebadessen krachte jedoch gegen das Heck des vor ihr befindlichen Cabrios und die VW-Fahrerin, die mit ihrem Überholmanöver erst die ganze Kettenreaktion ausgelöst hatte, stieß noch frontal gegen den Audi der Fahrerin, die nunmehr lebensgefährlich verletzt wurde. Die Fahrer der anderen Fahrzeuge und deren Insassen wurden jeweils schwer verletzt. Der Führerschein der unsachgemässen Überholerin wurde einbehalten. Nachfolgend der Polizeibericht:

"Mit lebensgefährlichen Verletzungen wurde eine 29-jährige Frau aus Willebadessen mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht, nachdem ihr Audi innerhalb von wenigen Sekunden zwei Mal mit anderen Fahrzeugen kollidierte.

Der Unfall ereignete sich am Donnerstagmittag, 12.01.2023, gegen 11.45 Uhr auf der L 954 zwischen den Bad Driburger Ortschaften Siebenstern und Neuenheerse. Eine 78-jährige Fahrerin eines blauen Volkswagens aus Bad Driburg fuhr Richtung Neuenheerse und beabsichtigte trotz Gegenverkehrs einen Lkw zu überholen.

Um einen Zusammenstoß zu vermeiden, leitete der ihr entgegenkommende 66-jährige Fahrer eines Audi Cabriolets aus Bad Driburg eine Vollbremsung ein und wich dem Volkswagen aus. Dem Cabriolet folgte eine 29-jährige Fahrerin eines schwarzen Audi Kombis aus Willebadessen. Sie prallte nach der Vollbremsung auf das Heck des Cabrios zusammen.

VW-Fahrerin (78) trifft im Anblick des Gegenverkehrs falsche Überholentscheidung – dann hat's nur noch

Geschrieben von: Lorenz

Donnerstag, den 12. Januar 2023 um 16:40 Uhr

Anschließend stieß der Volkswagen der 78-Jährigen noch gegen die Front des Audis der 29-Jährigen.

Durch die Zusammenstöße wurde die junge Frau aus Willebadessen lebensgefährlich verletzt. Im Anschluss an eine notärztliche Behandlung an der Unfallstelle wurde sie mit dem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht.

Die Fahrerin des Volkswagen, der Fahrer des Cabriolets und seine 45-jährige Beifahrerin wurden bei dem Unfall schwer verletzt und ebenfalls mit Rettungswagen in verschiedene Krankenhäuser gebracht.

Zur Unfallaufnahme wurde das Verkehrsunfallaufnahmeteam der Kreispolizeibehörde Paderborn hinzugezogen. Durch die Staatsanwaltschaft wurde die Sicherstellung der drei Unfallfahrzeuge und des Führerscheins der Volkswagenfahrerin angeordnet. Die L 954 war während der Unfallaufnahme und Bergung für mehrere Stunden bis 16 Uhr voll gesperrt."